

Louis Conrad

305 LACKAWANNA AVE.
SCRANTON PA.

Henry Frey
PHOTOGRAPHER
421 LACKAWANNA AVE.
SCRANTON PA.
REPRODUCTIONS
PORCELAIN & INDIAN PICTURES
WINDY TRANSPARENCIES, & C.

Hier ist ein Verkauf.

Daselbst erhalten die Geschichte, nicht blind. Hier sind die Taktiken: Unsere Taktiken sind in kurzer Zeit aus. Die Bilanz unseres Warenvorrates

Geht und geht schnell

Zu irgend einer Stunde des Tages, irgend einen günstigen Zeitpunkt, werden unsere vorzüglichen und billigen Verkäufer Ihnen abwarten und großes Geld an ihrem angekauften Artikel sparen.

Wenn ihr

Leppiche, Kugeln, Mattinge, Einleums, Del Tuch, Droperien, Fenster Vorhänge oder Polsterwaren irgend welcher Art einzukaufen wünscht, so bietet unser Ausverkauf den besten Preis für Ihre Waren.

Geld sparen wollt.

Der Verkauf ist gänzlich neu und ist zum ersten Preis herabgesetzt worden, viele Waren sogar unter dem Kostenpreis.

In unserem Arealen, Church Straße, Carbondale, halten wir außer unseren Carpet und Polsterwaren auch eine große Auswahl Möbel.

Kerr, Siebeck und Co.,

406 und 408 Lackawanna Avenue.

\$50,000

Wert von Pelzen müssen ohne Rücksicht auf Kosten verkauft werden.

Aller neuester Moden und 30 Zoll lang.

Unser Lynx Cape,	\$ 5.98
Electric Seal Capes,	11.98
Astrakhan Capes,	12.49
Woolsey Capes,	21.98
Verlan Capes,	65.00
Wink Capes,	75.00

Röde, Capes, Anzüge, Tullen und Hüte verkaufen wir zu

50 Cents an dem \$1.00.

Laßt eure alte Pelze neu machen von

J. Bolz,

neben der Dime Spar Bank,
138 Wyoming Avenue.

Der beste und billigste Platz zum Ankauf von

Groceries und frischem Fleisch,

Holz, Kohlen und Blechwaren und Patent-Medicinen jeder Art

ist in

Courthouse Cash Store,

gegenüber dem Courthouse,
242 und 244 Adams Avenue.

Bestes Patent Mehl per Bushel	\$4.25	Paaner Waare	8
Bestes Familien-Mehl per Bushel	\$4.00	Blumruhr	8
Reines Mehl 50 Pfd. each	89	Blumruhr	123
Rein von jeder Sorte	1.15	Schwartzmaggen	10
2 Bushel Hühner	90	Rochfleisch	3-7
Speisefleisch jeder Größe	25	Good Mehl	8
5 Bushel Mehl	14	Round Steak	10
Schwier Mehl	19	Anteres Fleisch besser Qualität im Verhältnis	14
Brick Mehl	14		

Unsere Waren werden von einem erfahrenen deutschen Metzger geleitet. Fleisch stets frisch, Würste die besten in der Stadt. Sprecht vor und überzeugt euch.

Carpets,

Wandtapeten und Fenster-Vorhänge.

Die prachvollste Auswahl, die hier je zu sehen gestellt wurde.

bei

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.
Aneigengeschäft in Wittenston

Peter Stipp,

Maurermeister und Contractor,
327 Washington Avenue,
gegenüber dem Stadtgebäude.

übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert vortreffliche blaue und weiß Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Keller nach allen Ebenen der Stadt schnell und billig. Telephone No. 2864.

John C. Weichel,

Engros und Detail Händler in

Liquoren und Weinen,

Einheimisch und importiert.
243 Penn Avenue.

Peter Krang,

Carbondale, Pa.,
Brauerey

Lagerbier,

Alle und Porter.
Bestellungen für Scranton werden entgegenommen von
George Epiger,
Meadow Ave. und Elm Straße.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Präsident Cleveland erwies sich in dem ersten Teile seiner langen Epistel, wie man es von ihm gewohnt ist, als ruhiger, besonnener Mann, der sich nicht durch Wraufengelächel und schöne Redensarten irren lassen lässt. Derselbe erste Teil der Postkassette wird jeder Bürger, der nicht zu den Jingo-Schreibern gehört, ruhig zuhören.

Bemerkenswert ist es, dass Herr Cleveland der Tarifffrage nur ganz nebenher gedenkt. Er will offenbar, so weit es an ihm liegt, das Land vor einer weiteren, das Geschäft bedrohenden Tarifrevision bewahren. Und Sprecher Redd hat ja ebenfalls erklärt, dass er schließlich eine möglichst kurze Sitzung wünsche, es ist also die Aussicht vorhanden, dass an dem Wilson-Tarif nicht allzu viel herumgeredet werden wird.

Auffallen ist ferner, dass der Präsident die Nicaragua Canal Angelegenheit gar nicht erwähnt. Zwar hat die Commission ihren Bericht offiziell noch nicht veröffentlicht. Man weiß aber, dass dieser Bericht dem Präsidenten bekannt ist und dass derselbe, wie noch der Zusammenfassung der Commission nicht anders zu erwarten war, gegen die Beteiligung der Ver. Staaten an dem Project ausgefallen ist. Willkürlich hat sich der Präsident diesen Gegenstand für eine Spezialpostkassette vorbehalten.

Der wichtigste Teil der Postkassette ist derjenige, welcher die Finanzfrage behandelt, obwohl auch hier eigentlich nichts Neues oder Unerwartetes vorgebracht wird. Herr Cleveland bleibt seinen alten Grundsätzen getreu. Er stellt sich mit beiden Füßen auf die Planke der Goldwahrung und bekämpft, wie dies seit geraumer Zeit die „Gold-Bresse“ des Landes thut, Einziehung und Vernichtung der Greenbacks und der Silber-Scheine. Diesen Standpunkt, welcher der Goldwahrung ein Ende machen soll, begründet der Präsident nicht ungeeignet.

Um sich gegen die Goldabgabe zu schützen, welche die europäischen Regierungen ein Mittel, das für irgend ein Land, welches seine Geschäfte auf der Goldbasis beruht, unerlässlich ist. Zur Ausgleichung der Handelsbilanz muss allerdings Gold beschafft werden, ist aber die Nachfrage so stark, dass die Metall-Reserve darunter zu leiden droht, so erhöhen die Banken die Discount-Rate. Damit wird, wenn sonst die Regierung in den natürlichen Verlauf der Operationen nicht mit künstlichen Mitteln eingreift, dem Abfluss von Gold gesteuert. Die Ver. Staaten aber haben dieses Schutzmittel nicht. Die Regierung kann die Discount-Rate nicht erhöhen, denn sie betreibt kein Bankgeschäft, und was somit kein Gold beschafft, so viel immer verlangt wird, ohne die Nachfrage vermindern oder regulieren zu können. Ihr bleibt nichts übrig, als den Vorrat durch Anleihen wieder aufzufüllen. Um ihr Finanzwesen umzugestalten, müssen die Ver. Staaten, nach dem von Herrn Cleveland vertretenen Ansicht, zuerst den ährenden Factor in demselben, die Greenbacks, und in der Folge auch die Schatzamtsnoten, emittieren und sich in ihrer Finanzpolitik umwandeln für die all-einige Goldnorm als grundlegenden Werbemittel erklären. Darin sollten sie sich nicht durch den Lärm stören lassen, den etwa die Biometallisten in Europa machen mögen, denn so laut dieselben auch ihre Stimmen erheben, es sei kein Gedanke daran, dass die Doppelwährung draußen zur Geltung kommen könne, wenn auch gelegentlich da oder dort einmal ein Finanzminister den Biometallisten den Broden eines unbehilflichen Versprechens hinwerfe. Das Geschehe in der Regel nur, um der Regierung die Unterstützung seitens der betreffenden Gruppe zu erhalten, die man mit einer offenen Erklärung der Hoffungslosigkeit ihrer Ansprüche vor den Kopf stoßen würde.

Wie gesagt, sind diese Ansichten nicht gerade neu, und sie werden in vielen Kreisen Anklang erregen, aber man wird auch in dieser Frage dem Präsidenten nicht vorwerfen können, dass er es nicht ehtlich meint und dass er nicht das Beste des Landes im Auge hat.

Fußgänger und Radfahrer.

An den weiten Strecken, welche die Radfahrer mit spielender Leichtigkeit zurücklegen, leben wir, das die menschlichen Geschwerkzeuge, so brauchbar sie sonst für ihre verschiedenartigen Bestimmungen (Geben, Laufen, Springen, Treppensteigen, Klettern, Schwimmen) sind, doch auf dem besondern Gebiete der Schnelligkeit, der bloßen Raumüberwindung auch nicht entfernt mit den federleichten Stahlrädern neuerer Konstruktion wetzern können. Mit geringer Anstrengung, und mit der wir beim Spaziergehen zwei Schritte, zusammen also 4-5 Fuß, zurücklegen, macht der Velocipedist zwei Radumdrehungen von je 8-8 Fuß, überwindet also im Ganzen in leichter und angenehmer Weise 14-16 Fuß. Ein Mann, der in gewöhnlichem, anstrengungslosem Gange mit dem Fährtraher Schritt halten könnte, müsste etwa dreizehnhalb so groß wie ein gewöhnlicher Mensch sein, also eine annähernde Höhe von 17-18 Fuß römisch haben. Er würde sich zu uns etwa verhalten, wie Gulliver zu dem Volke der Liliputaner. Und doch würde er in einem Rast mit dem radfahrenden Liliputaner den Kürzeren ziehen, denn das Laufen erfordert auf die Dauer größere Anstrengungen, als das Pedaltraten. Auch würde der Riese bei seiner größeren Schwerekraft sich schon seine Muskeln bedeutend stärker anspannen müssen, als der kleine und leichte Gegner.

Der Reichstag.

Der Reichstag hat sich am 15. März in der Reichshaus in Berlin versammelt. Der Reichstag hat sich am 15. März in der Reichshaus in Berlin versammelt. Der Reichstag hat sich am 15. März in der Reichshaus in Berlin versammelt.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.

Die Postkassette.

Die Postkassette des Präsidenten zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil behandelt unsere Beziehungen zum Ausland, der zweite die Finanz- und Währungsfrage.